

Die Erreger der Bartflechte auf Geldscheinen. Einem Hamburger Arzt Dr. R i s t e r ist es, wie in der „Münchener Medizinischen Wochenschrift“ mitgeteilt wird, gelungen, auf Geldscheinen Trichophytenkeime, die Erreger der Bartflechte, nachzuweisen. Und zwar gelang ihm der Nachweis bei 130 Scheinen 28 mal. Die Impfung dieser Kulturen auf die Haut eines Gesunden ergab eine typische Erkrankung der Haut, in der sich wieder Trichophytenpilze nachweisen ließen. Neben diesen Pilzen wuchsen auf den Scheinen Staphylokokken, wodurch auch die gleichzeitig beobachtete Zunahme der Pyodermien (oberflächliche Hauterkrankungen wie Furunkeln u. a.) sich erklären. Sonstige krankheitserrregende Keime, wie Diphtherie, Typhus, Tuberkelbazillen wurden nicht gefunden.